

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019



**Sperrfrist:
30.04.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	April 2019
Erstellungsdatum:	25.04.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Arbeitslosigkeit

Die Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung haben mit einer Überprüfung von Bewerber-Datensätzen mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsmarkt-Status begonnen. Dies kann sich erhöhend auf die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II auswirken. Bundesweit sind die Auswirkungen derzeit nicht nennenswert. Aktuell sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund allerdings noch keine Auffälligkeiten bei der Entwicklung der SGB II-Arbeitslosigkeit feststellbar.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsstellenmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes
 Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	56.786	56.926	56.913	-140	-0,2	-919	-1,6	-1,8	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	31.035	31.566	32.035	-531	-1,7	-1.608	-4,9	-3,8	-4,2
56,7% Männer	17.612	17.964	18.185	-352	-2,0	-821	-4,5	-3,7	-4,8
43,3% Frauen	13.423	13.602	13.850	-179	-1,3	-787	-5,5	-3,9	-3,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.626	2.709	2.704	-83	-3,1	-96	-3,5	-3,9	-7,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	498	508	530	-10	-2,0	10	2,0	-1,6	-3,1
29,3% 50 Jahre und älter	9.092	9.215	9.397	-123	-1,3	-558	-5,8	-4,4	-4,4
16,8% dar. 55 Jahre und älter	5.206	5.283	5.361	-77	-1,5	-351	-6,3	-4,3	-4,7
39,6% Langzeitarbeitslose	12.280	12.513	12.636	-233	-1,9	-843	-6,4	-5,2	-5,6
8,7% Schwerbehinderte Menschen	2.704	2.723	2.769	-19	-0,7	18	0,7	2,1	3,0
36,9% Ausländer	11.440	11.701	11.785	-261	-2,2	-230	-2,0	-0,1	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.412	6.505	6.811	-93	-1,4	-56	-0,9	-4,7	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.891	1.859	2.083	32	1,7	95	5,3	-2,6	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.945	1.834	2.021	111	6,1	3	0,2	-4,4	-4,3
seit Jahresbeginn	26.566	20.154	13.649	x	x	-905	-3,3	-4,0	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.940	6.996	7.143	-56	-0,8	274	4,1	-6,3	-3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.848	1.790	1.732	58	3,2	87	4,9	-0,4	-2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.013	1.872	2.013	141	7,5	150	8,1	-10,0	-0,1
seit Jahresbeginn	26.291	19.351	12.355	x	x	-137	-0,5	-2,1	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,9	10,1	10,2	x	x	x	10,6	10,6	10,8
dar. Männer	10,4	10,6	10,7	x	x	x	11,0	11,1	11,4
Frauen	9,3	9,5	9,6	x	x	x	10,0	10,0	10,1
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,4	8,4	x	x	x	8,6	8,9	9,2
15 bis unter 20 Jahre	7,9	8,1	8,4	x	x	x	7,7	8,1	8,6
50 bis unter 65 Jahre	9,3	9,5	9,7	x	x	x	10,2	10,2	10,4
55 bis unter 65 Jahre	9,4	9,5	9,6	x	x	x	10,4	10,3	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	11,0	11,2	x	x	x	11,6	11,6	11,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.522	36.792	36.943	-270	-0,7	-578	-1,6	-1,3	-2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	43.935	44.146	44.283	-211	-0,5	-1.313	-2,9	-2,8	-3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.092	44.303	44.434	-211	-0,5	-1.313	-2,9	-2,8	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,6	13,7	x	x	x	14,2	14,3	14,4
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.002	6.090	6.260	-88	-1,4	148	2,5	0,3	0,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	59.462	59.649	59.575	-188	-0,3	-1.797	-2,9	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.205	25.067	24.962	139	0,6	-90	-0,4	-1,2	-1,8
Bedarfsgemeinschaften	43.005	43.088	43.050	-83	-0,2	-1.248	-2,8	-3,0	-3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.524	1.635	1.333	-111	-6,8	-265	-14,8	-10,7	-30,9
Zugang seit Jahresbeginn	5.765	4.241	2.606	x	x	-1.121	-16,3	-16,8	-20,2
Bestand	6.679	6.403	6.564	276	4,3	-134	-2,0	-4,5	-0,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.893	12.918	12.903	-25	-0,2	419	3,4	1,4	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.215	7.325	7.578	-110	-1,5	-1	-0,0	-0,7	-0,4
60,5% Männer	4.366	4.479	4.635	-113	-2,5	9	0,2	-0,7	-0,9
39,5% Frauen	2.849	2.846	2.943	3	0,1	-10	-0,3	-0,7	0,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	790	820	840	-30	-3,7	34	4,5	0,2	-3,8
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	69	84	-2	-2,9	11	19,6	-12,7	-2,3
36,5% 50 Jahre und älter	2.631	2.669	2.749	-38	-1,4	-85	-3,1	-2,7	-3,3
26,4% dar. 55 Jahre und älter	1.904	1.923	1.947	-19	-1,0	-67	-3,4	-3,1	-4,6
13,9% Langzeitarbeitslose	1.004	1.026	1.030	-22	-2,1	-58	-5,5	-4,2	-6,1
10,3% Schwerbehinderte Menschen	744	745	753	-1	-0,1	24	3,3	3,6	4,4
26,6% Ausländer	1.920	1.995	2.048	-75	-3,8	72	3,9	5,2	7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.087	1.972	2.291	115	5,8	211	11,2	-1,4	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.211	1.085	1.202	126	11,6	167	16,0	-1,9	0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	419	394	612	25	6,3	-11	-2,6	-3,4	-4,5
seit Jahresbeginn	8.872	6.785	4.813	x	x	113	1,3	-1,4	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.055	2.034	2.101	21	1,0	161	8,5	-2,2	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	856	886	830	-30	-3,4	-9	-1,0	-0,7	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	446	515	45	10,1	79	19,2	-7,7	-4,6
seit Jahresbeginn	7.732	5.677	3.643	x	x	175	2,3	0,2	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,5
dar. Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,3	x	x	x	0,9	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.652	7.794	8.026	-142	-1,8	-55	-0,7	-1,2	-0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.130	9.205	9.393	-75	-0,8	99	1,1	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.285	9.360	9.543	-75	-0,8	101	1,1	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.002	6.090	6.260	-88	-1,4	148	2,5	0,3	0,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2019 und April 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2019

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	43.893	44.008	44.010	-115	-0,3	-1.338	-3,0	-2,7	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.820	24.241	24.457	-421	-1,7	-1.607	-6,3	-4,7	-5,3
55,6% Männer	13.246	13.485	13.550	-239	-1,8	-830	-5,9	-4,7	-6,1
44,4% Frauen	10.574	10.756	10.907	-182	-1,7	-777	-6,8	-4,6	-4,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.836	1.889	1.864	-53	-2,8	-130	-6,6	-5,6	-8,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	431	439	446	-8	-1,8	-1	-0,2	0,5	-3,3
27,1% 50 Jahre und älter	6.461	6.546	6.648	-85	-1,3	-473	-6,8	-5,1	-4,9
13,9% dar. 55 Jahre und älter	3.302	3.360	3.414	-58	-1,7	-284	-7,9	-4,9	-4,7
47,3% Langzeitarbeitslose	11.276	11.487	11.606	-211	-1,8	-785	-6,5	-5,3	-5,5
8,2% Schwerbehinderte Menschen	1.960	1.978	2.016	-18	-0,9	-6	-0,3	1,5	2,4
40,0% Ausländer	9.520	9.706	9.737	-186	-1,9	-302	-3,1	-1,1	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.325	4.533	4.520	-208	-4,6	-267	-5,8	-6,0	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	680	774	881	-94	-12,1	-72	-9,6	-3,6	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.526	1.440	1.409	86	6,0	14	0,9	-4,7	-4,2
seit Jahresbeginn	17.694	13.369	8.836	x	x	-1.018	-5,4	-5,3	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.885	4.962	5.042	-77	-1,6	113	2,4	-7,9	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	992	904	902	88	9,7	96	10,7	-0,1	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.522	1.426	1.498	96	6,7	71	4,9	-10,7	1,6
seit Jahresbeginn	18.559	13.674	8.712	x	x	-312	-1,7	-3,0	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,8	x	x	x	8,2	8,2	8,3
dar. Männer	7,8	7,9	8,0	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Frauen	7,4	7,5	7,6	x	x	x	8,0	7,9	8,0
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,9	5,8	x	x	x	6,2	6,3	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,8	7,0	7,1	x	x	x	6,8	6,9	7,3
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,9	x	x	x	7,4	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,8	6,7	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,5	8,6	x	x	x	9,0	9,0	9,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.870	28.998	28.917	-128	-0,4	-523	-1,8	-1,3	-2,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.805	34.942	34.890	-137	-0,4	-1.412	-3,9	-3,4	-4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.807	34.944	34.892	-137	-0,4	-1.414	-3,9	-3,4	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,8	10,7	x	x	x	11,4	11,3	11,4
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	59.462	59.649	59.575	-188	-0,3	-1.797	-2,9	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	25.205	25.067	24.962	139	0,6	-90	-0,4	-1,2	-1,8
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	43.005	43.088	43.050	-83	-0,2	-1.248	-2,8	-3,0	-3,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

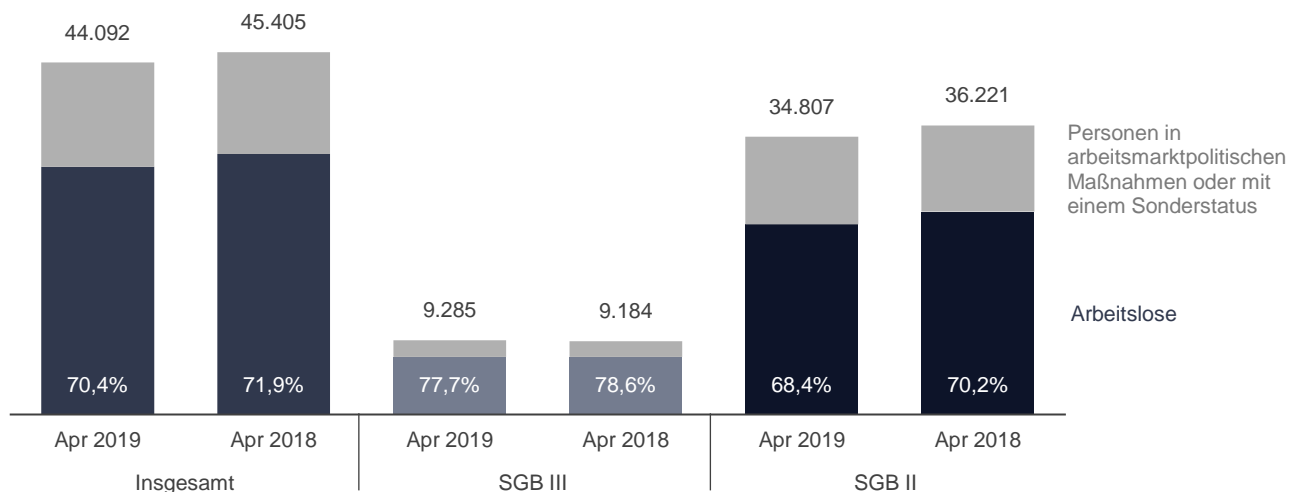
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2019 bis April 2019.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	31.035	31.566	-531	-1,7	-1.608	-4,9	-3,8	-4,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.487	5.226	261	5,0	1.030	23,1	16,7	14,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.053	1.859	194	10,4	672	48,7	33,6	28,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.434	3.367	67	2,0	358	11,6	9,0	8,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.522	36.792	-270	-0,7	-578	-1,6	-1,3	-2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.412	7.354	58	0,8	-736	-9,0	-9,6	-10,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.235	2.199	36	1,6	234	11,7	11,7	7,6
Arbeitsgelegenheiten	1.527	1.464	63	4,3	177	13,1	9,5	11,6
Fremdförderung	2.334	2.349	-15	-0,6	-1.078	-31,6	-30,4	-28,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	247	255	-8	-3,1	-107	-30,2	-28,6	-26,9
Beschäftigungszuschuss	70	71	-1	-1,4	-15	-17,6	-17,4	-15,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-271	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	216	184	32	17,4	216	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	783	831	-48	-5,8	108	16,0	12,9	12,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	43.935	44.146	-211	-0,5	-1.313	-2,9	-2,8	-3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	157	157	-	-	-	-	-2,5	-2,6
Gründungszuschuss	155	155	-	-	2	1,3	-0,6	-0,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.092	44.303	-211	-0,5	-1.313	-2,9	-2,8	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,6	x	x	x	14,2	14,3	14,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,4	71,3	x	x	x	71,9	72,0	72,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2019	Mrz 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2018		Mrz 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.215	7.325	-110	-1,5	-1	-0,0	-0,7	-0,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	437	469	-32	-6,8	-54	-11,0	-8,9	-5,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	437	469	-32	-6,8	-54	-11,0	-8,9	-5,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.652	7.794	-142	-1,8	-55	-0,7	-1,2	-0,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.478	1.410	68	4,8	154	11,6	4,4	3,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.057	1.033	24	2,3	62	6,2	3,3	-0,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	242	196	46	23,5	44	22,2	8,9	3,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	179	181	-2	-1,1	48	36,6	5,8	32,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.130	9.205	-75	-0,8	99	1,1	-0,4	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	155	155	-	-	2	1,3	-0,6	-0,7
Gründungszuschuss	155	155	-	-	2	1,3	-0,6	-0,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.285	9.360	-75	-0,8	101	1,1	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	78,3	x	x	x	78,6	78,5	79,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	23.820	24.241	-421	-1,7	-1.607	-6,3	-4,7	-5,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.050	4.757	293	6,2	1.084	27,3	20,0	17,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.616	1.390	226	16,3	726	81,6	58,7	49,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.434	3.367	67	2,0	358	11,6	9,0	8,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.870	28.998	-128	-0,4	-523	-1,8	-1,3	-2,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.934	5.943	-9	-0,2	-890	-13,0	-12,3	-12,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.178	1.166	12	1,0	172	17,1	20,5	16,2
Arbeitsgelegenheiten	1.527	1.464	63	4,3	177	13,1	9,5	11,6
Fremdförderung	2.092	2.153	-61	-2,8	-1.122	-34,9	-32,7	-30,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	247	255	-8	-3,1	-107	-30,2	-28,6	-26,9
Beschäftigungszuschuss	70	71	-1	-1,4	-15	-17,6	-17,4	-15,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-271	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	216	184	32	17,4	216	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	604	650	-46	-7,1	60	11,0	15,0	7,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.805	34.942	-137	-0,4	-1.412	-3,9	-3,4	-4,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.807	34.944	-137	-0,4	-1.414	-3,9	-3,4	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,8	x	x	x	11,4	11,3	11,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,4	69,4	x	x	x	70,2	70,3	70,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

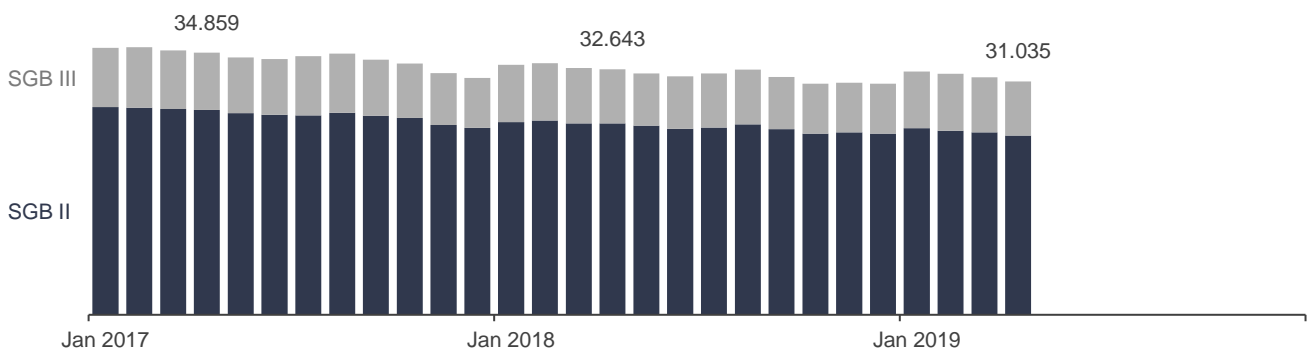
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 531 auf 31.035 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.608 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.215, das sind 110 weniger als im Vormonat und 1 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 23.820 Arbeitslose, das ist ein Minus von 421 gegenüber März; im Vergleich zum April 2018 waren es 1.607 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	31.035	-531	-1,7	-1.608	-4,9	9,9	10,1	10,6
Männer	17.612	-352	-2,0	-821	-4,5	10,4	10,6	11,0
Frauen	13.423	-179	-1,3	-787	-5,5	9,3	9,5	10,0
15 bis unter 25 Jahre	2.626	-83	-3,1	-96	-3,5	8,2	8,4	8,6
15 bis unter 20 Jahre	498	-10	-2,0	10	2,0	7,9	8,1	7,7
50 Jahre und älter	9.092	-123	-1,3	-558	-5,8	9,3	9,5	10,2
55 Jahre und älter	5.206	-77	-1,5	-351	-6,3	9,4	9,5	10,4
Deutsche	19.525	-273	-1,4	-1.391	-6,7	7,4	7,5	8,0
Ausländer	11.440	-261	-2,2	-230	-2,0	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.215	-110	-1,5	-1	-0,0	2,3	2,3	2,3
Männer	4.366	-113	-2,5	9	0,2	2,6	2,6	2,6
Frauen	2.849	3	0,1	-10	-0,3	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	790	-30	-3,7	34	4,5	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	67	-2	-2,9	11	19,6	1,1	1,1	0,9
50 Jahre und älter	2.631	-38	-1,4	-85	-3,1	2,7	2,7	2,9
55 Jahre und älter	1.904	-19	-1,0	-67	-3,4	3,4	3,4	3,7
Deutsche	5.286	-33	-0,6	-79	-1,5	2,0	2,0	2,0
Ausländer	1.920	-75	-3,8	72	3,9	x	x	x
Rechtskreis SGB II	23.820	-421	-1,7	-1.607	-6,3	7,6	7,7	8,2
Männer	13.246	-239	-1,8	-830	-5,9	7,8	7,9	8,4
Frauen	10.574	-182	-1,7	-777	-6,8	7,4	7,5	8,0
15 bis unter 25 Jahre	1.836	-53	-2,8	-130	-6,6	5,7	5,9	6,2
15 bis unter 20 Jahre	431	-8	-1,8	-1	-0,2	6,8	7,0	6,8
50 Jahre und älter	6.461	-85	-1,3	-473	-6,8	6,7	6,8	7,4
55 Jahre und älter	3.302	-58	-1,7	-284	-7,9	6,0	6,1	6,8
Deutsche	14.239	-240	-1,7	-1.312	-8,4	5,4	5,5	5,9
Ausländer	9.520	-186	-1,9	-302	-3,1	x	x	x

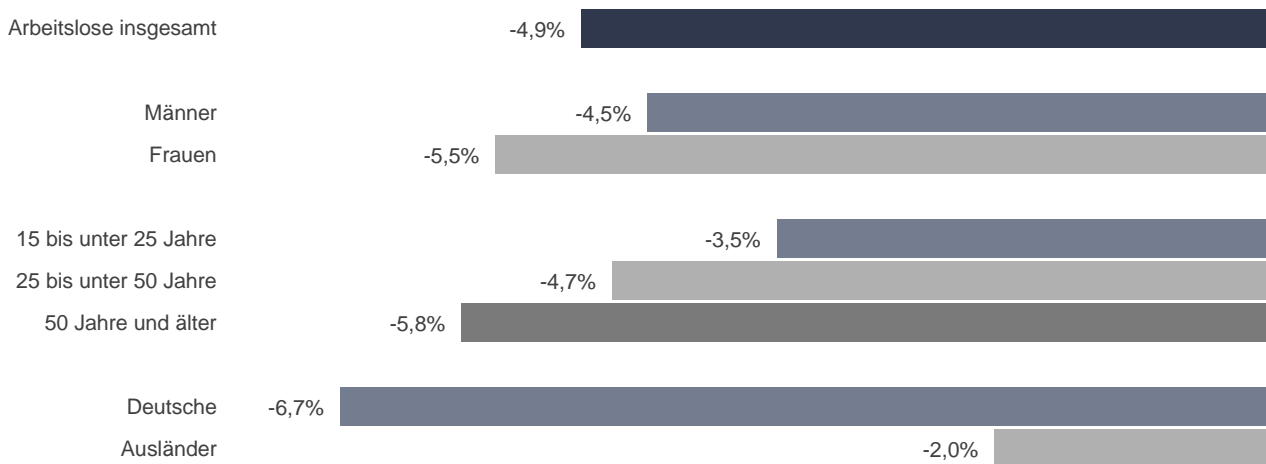
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

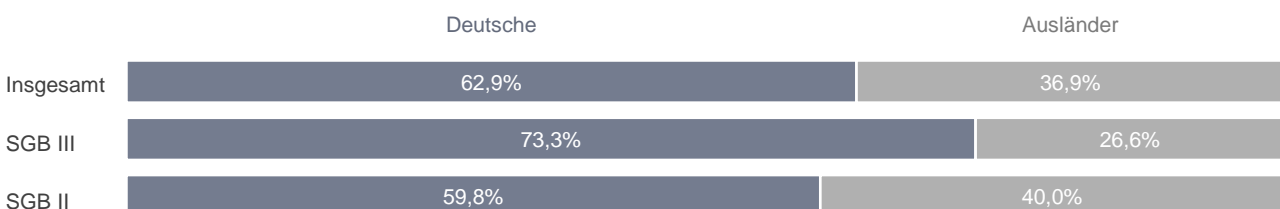
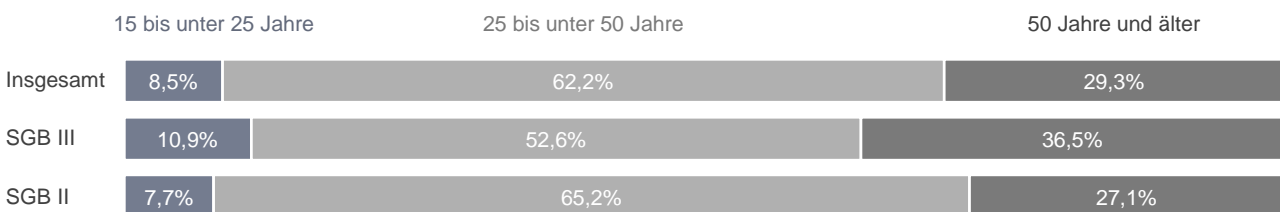
Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -7% bei Deutschen bis -2% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



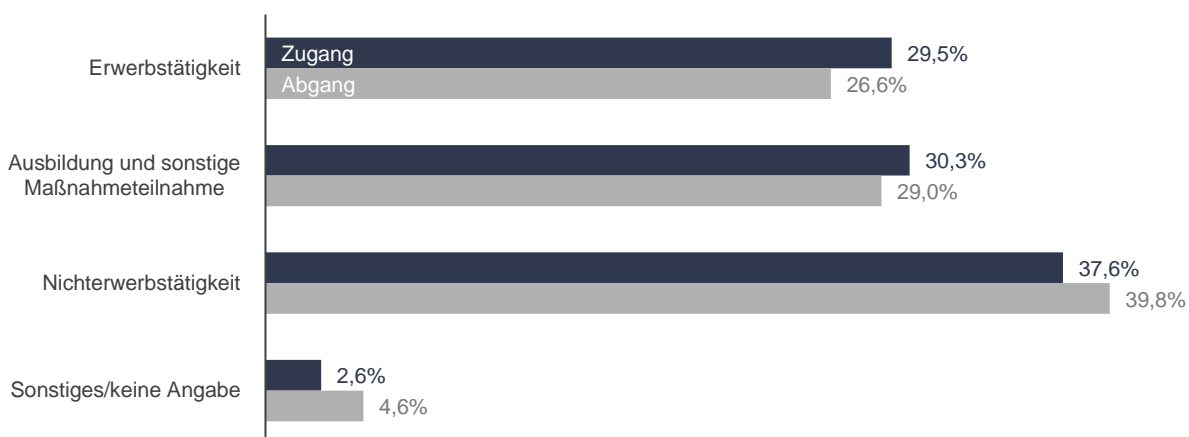
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 6.412 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.940 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 274 mehr als im April 2018. Seit Jahresbeginn gab es 26.566 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 905 Meldungen. Dem gegenüber stehen 26.291 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 137 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.891 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 95 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.848 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 87 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.412	-93	-1,4	-56	-0,9	26.566	-905	-3,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.891	32	1,7	95	5,3	8.587	24	0,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.696	63	3,9	80	5,0	7.577	-132	-1,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	108	-10	-8,5	-7	-6,1	615	112	22,3
Selbständigkeit	84	-4	-4,5	26	44,8	355	55	18,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.945	111	6,1	3	0,2	7.509	60	0,8
Nichterwerbstätigkeit	2.408	-239	-9,0	-158	-6,2	9.815	-923	-8,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.703	-162	-8,7	-103	-5,7	6.793	-702	-9,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	650	-55	-7,8	-24	-3,6	2.754	-220	-7,4
Sonstiges/keine Angabe	168	3	1,8	4	2,4	655	-66	-9,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.940	-56	-0,8	274	4,1	26.291	-137	-0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.848	58	3,2	87	4,9	6.740	211	3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.599	83	5,5	45	2,9	5.766	115	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	155	-20	-11,4	19	14,0	620	48	8,4
Selbständigkeit	90	-9	-9,1	23	34,3	343	58	20,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.013	141	7,5	150	8,1	7.179	177	2,5
Nichterwerbstätigkeit	2.759	-167	-5,7	116	4,4	10.881	-480	-4,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.802	-218	-10,8	-51	-2,8	7.341	-595	-7,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	719	51	7,6	112	18,5	2.691	3	0,1
Sonstiges/keine Angabe	320	-88	-21,6	-79	-19,8	1.491	-45	-2,9

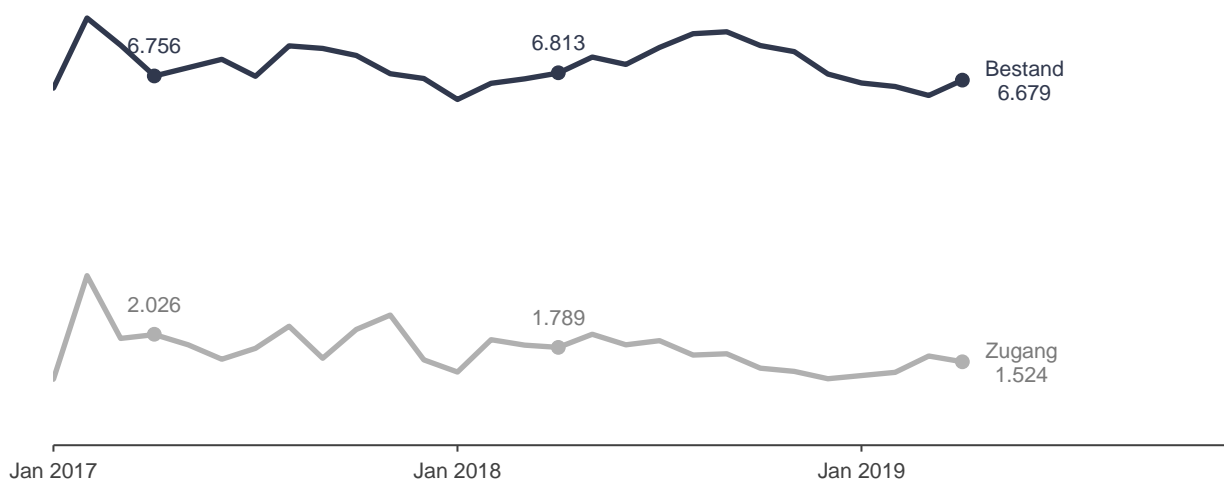
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im April 6.679 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 276 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 134 Stellen weniger (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 1.524 neue Arbeitsstellen, das waren 265 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.765 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.121 oder 16%. Zudem wurden im April 1.262 Arbeitsstellen abgemeldet, 383 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 5.863 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 783 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.524	-111	-6,8	-265	-14,8	5.765	-1.121	-16,3
dar. sofort zu besetzen	1.081	-119	-9,9	-48	-4,3	4.045	-595	-12,8
sozialversicherungspflichtig	1.484	-88	-5,6	-82	-5,2	5.555	-943	-14,5
dar. sofort zu besetzen	1.044	-102	-8,9	16	1,6	3.908	-510	-11,5
Bestand	6.679	276	4,3	-134	-2,0	6.568	-49	-0,7
dar. sofort zu besetzen	6.385	246	4,0	-111	-1,7	6.252	48	0,8
sozialversicherungspflichtig	6.100	262	4,5	-240	-3,8	6.024	-272	-4,3
dar. sofort zu besetzen	5.808	229	4,1	-220	-3,6	5.723	-172	-2,9
Abgang	1.262	-521	-29,2	-383	-23,3	5.863	-783	-11,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.235	-526	-29,9	-369	-23,0	5.730	-714	-11,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

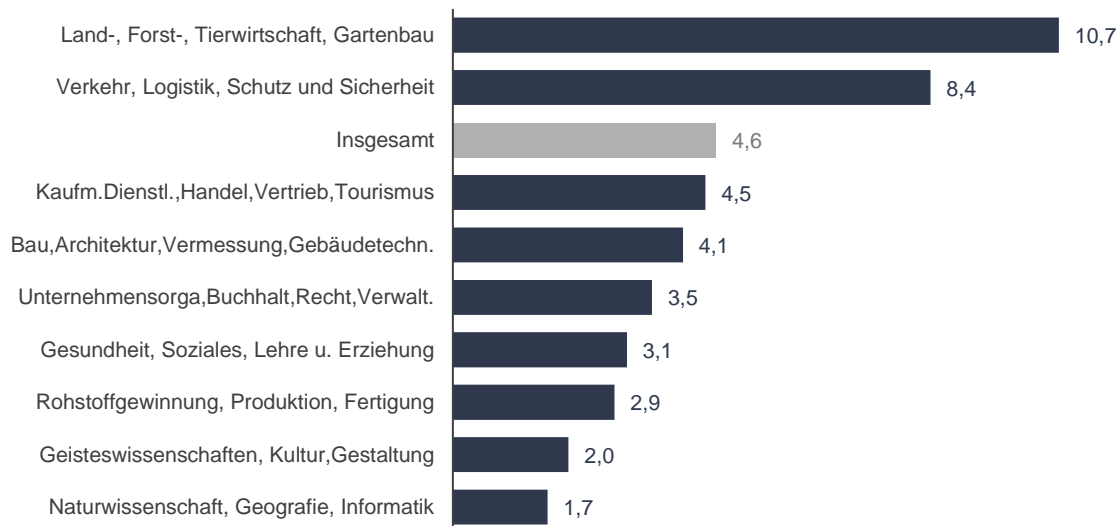
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2019 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	31.035	100	-531	-1,7	-1.608	-4,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	674	2,2	-11	-1,6	12	1,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.934	12,7	-69	-1,7	-348	-8,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.026	6,5	-78	-3,7	-335	-14,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	393	1,3	6	1,6	-18	-4,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	12.627	40,7	-220	-1,7	-196	-1,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	4.580	14,8	-64	-1,4	-423	-8,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.327	7,5	-30	-1,3	-168	-6,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.979	9,6	-18	-0,6	-165	-5,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	706	2,3	-1	-0,1	15	2,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	789	2,5	-46	-5,5	18	2,3
Gemeldete Arbeitsstellen	6.679	100	276	4,3	-134	-2,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	63	0,9	11	21,2	-44	-41,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.379	20,6	98	7,7	-305	-18,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	499	7,5	18	3,7	-29	-5,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	235	3,5	4	1,7	-61	-20,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.498	22,4	14	0,9	317	26,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.027	15,4	23	2,3	107	11,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	662	9,9	65	10,9	-5	-0,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	970	14,5	58	6,4	-49	-4,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	346	5,2	-15	-4,2	-65	-15,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

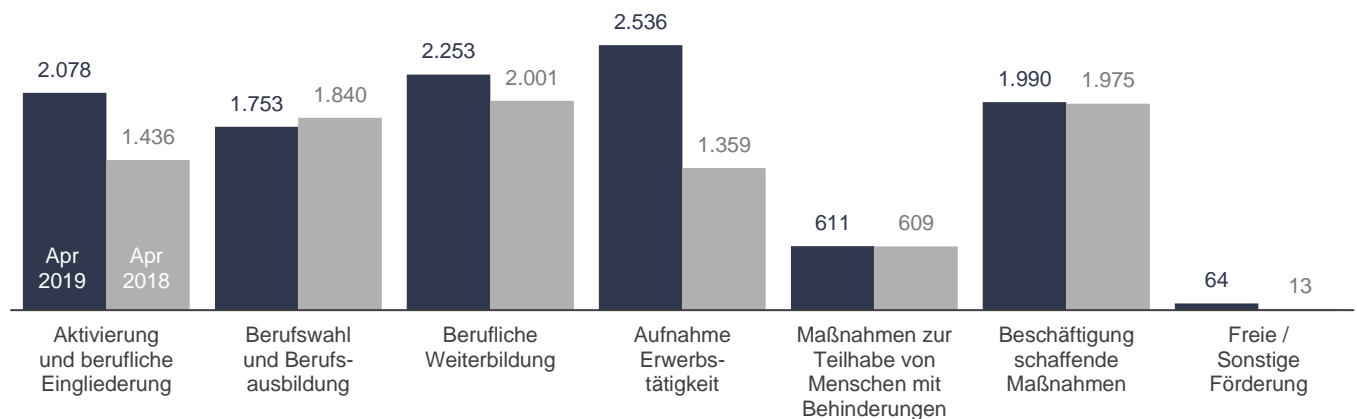
Agentur für Arbeit Dortmund

April 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.049	447	27,9	-252	-11,0	6.617	-1.264	-16,0
Berufswahl und Berufsausbildung	66	-43	-39,4	-18	-21,4	364	-77	-17,5
Berufliche Weiterbildung	312	35	12,6	76	32,2	1.164	310	36,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	213	-231	-52,0	-40	-15,8	1.616	800	98,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	74	44	146,7	31	72,1	207	10	5,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	202	-27	-11,8	37	22,4	1.418	341	31,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	4	26,7	13	216,7	71	52	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.078	188	9,9	642	44,7	1.770	412	30,3
Berufswahl und Berufsausbildung	1.753	10	0,6	-87	-4,7	1.763	-59	-3,2
Berufliche Weiterbildung	2.253	27	1,2	252	12,6	2.234	237	11,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.536	-95	-3,6	1.177	86,6	2.578	1.354	110,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	611	28	4,8	2	0,3	603	5	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.990	86	4,5	15	0,8	1.889	-56	-2,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	64	-2	-3,0	51	x	68	60	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.641	472	40,4	119	7,8	5.162	471	10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	69	-36	-34,3	-11	-13,8	442	-26	-5,6
Berufliche Weiterbildung	265	21	8,6	54	25,6	1.188	258	27,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	462	-16	-3,3	311	206,0	1.988	1.388	231,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-11	-32,4	1	4,5	200	10	5,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	139	-44	-24,0	-17	-10,9	1.452	373	34,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-4	-25,0	*	*	62	49	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

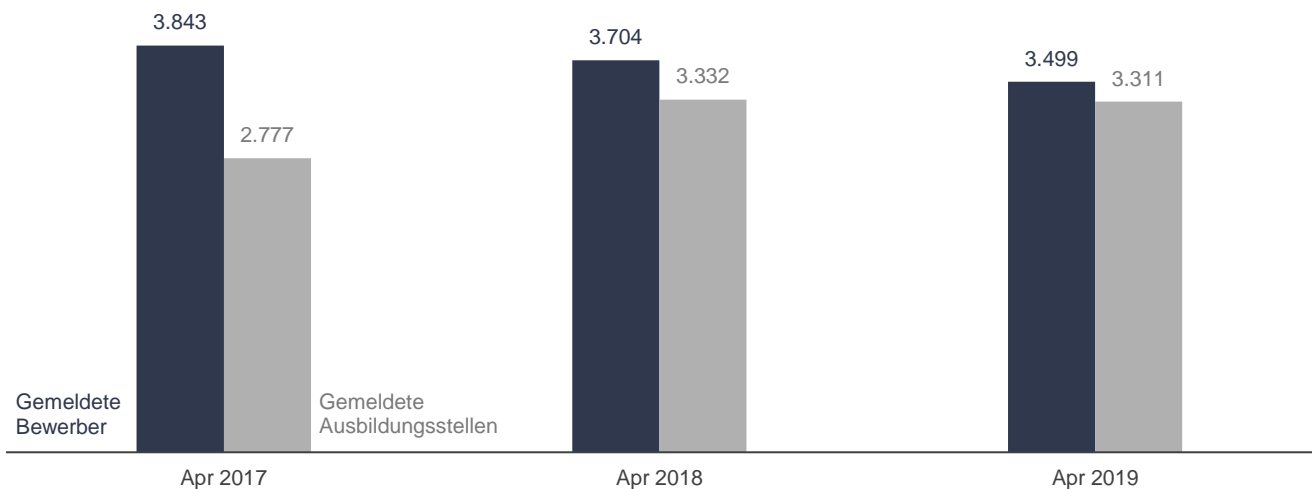
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 3.499 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 5,5% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.311 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 0,6%. Ende April waren 1.699 Bewerber noch unversorgt und 2.218 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-7,8%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-4,0%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.499	-205	-5,5	3.704	3.843
versorgte Bewerber	1.800	-62	-3,3	1.862	1.713
einmündende Bewerber	588	15	2,6	573	542
andere ehemalige Bewerber	695	-78	-10,1	773	751
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	517	1	0,2	516	420
unversorgte Bewerber	1.699	-143	-7,8	1.842	2.130
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.311	-21	-0,6	3.332	2.777
betriebliche Ausbildungsstellen	3.249	-50	-1,5	3.299	2.766
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	62	29	87,9	33	11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.218	-92	-4,0	2.310	1.754
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,95	x	x	0,90	0,72
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,31	x	x	1,25	0,82

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

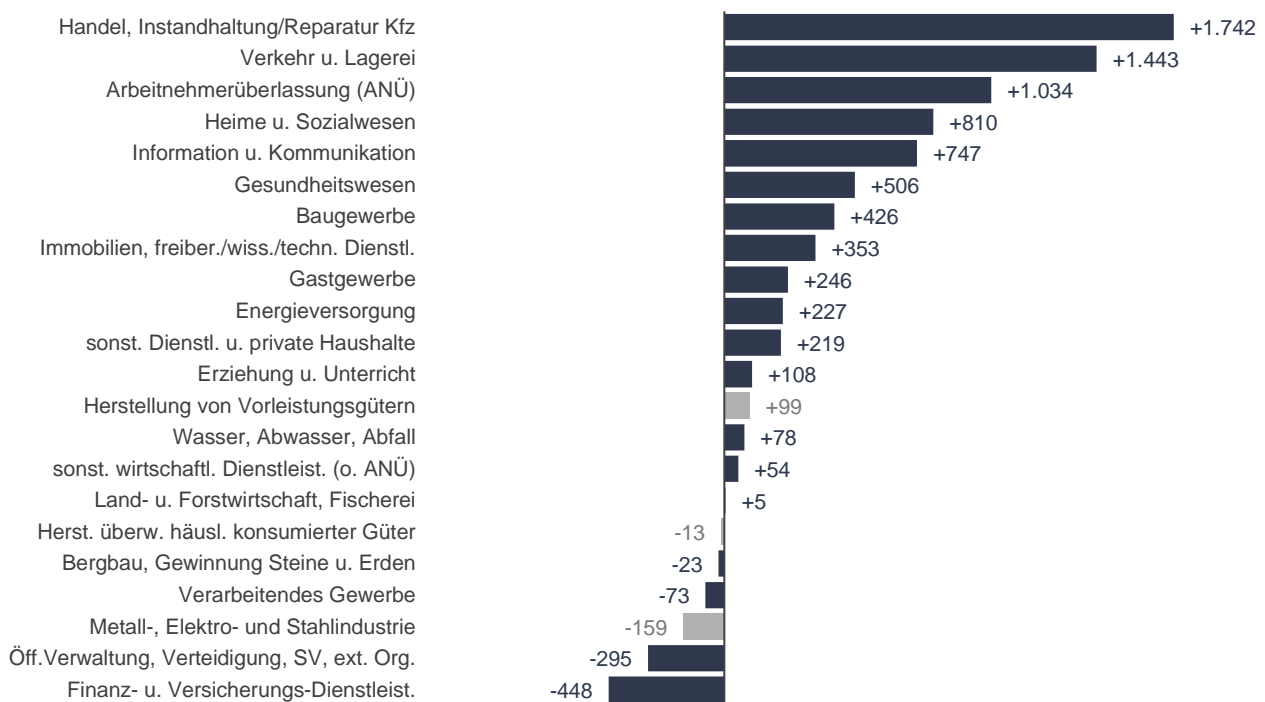
September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 244.563. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 7.158 oder 3,0%, nach +8.216 oder +3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.742 oder +5,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-448 oder -3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2018 / Sep 2017	
	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	244.563	239.745	238.700	240.012	237.405	7.158	3,0
53,7% Männer	131.371	128.276	127.235	128.080	126.221	5.150	4,1
46,3% Frauen	113.192	111.469	111.465	111.932	111.184	2.008	1,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	26.464	23.787	24.497	25.706	25.439	1.025	4,0
70,6% 25 bis unter 55 Jahre	172.718	171.483	170.591	170.906	169.284	3.434	2,0
17,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.781	42.904	42.128	41.897	41.247	2.534	6,1
71,5% Vollzeit	174.854	170.998	170.950	172.235	170.156	4.698	2,8
28,5% Teilzeit	69.709	68.747	67.750	67.777	67.249	2.460	3,7
88,1% Deutsche	215.447	211.450	211.521	212.849	211.520	3.927	1,9
11,8% Ausländer	28.938	28.134	27.024	27.016	25.732	3.206	12,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2019

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 531 auf 31.035 Personen verringert. Das waren 1.608 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,6%. Dabei meldeten sich 6.412 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.940 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+274). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 26.566 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 905 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 26.291 Abmeldungen von Arbeitslosen (-137).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 276 Stellen auf 6.679 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 134 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 1.524 neue Arbeitsstellen, 265 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.765 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.121.

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	56.786	56.926	56.913	-140	-0,2	-919	-1,6	-1,8	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	31.035	31.566	32.035	-531	-1,7	-1.608	-4,9	-3,8	-4,2
56,7% Männer	17.612	17.964	18.185	-352	-2,0	-821	-4,5	-3,7	-4,8
43,3% Frauen	13.423	13.602	13.850	-179	-1,3	-787	-5,5	-3,9	-3,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.626	2.709	2.704	-83	-3,1	-96	-3,5	-3,9	-7,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	498	508	530	-10	-2,0	10	2,0	-1,6	-3,1
29,3% 50 Jahre und älter	9.092	9.215	9.397	-123	-1,3	-558	-5,8	-4,4	-4,4
16,8% dar. 55 Jahre und älter	5.206	5.283	5.361	-77	-1,5	-351	-6,3	-4,3	-4,7
39,6% Langzeitarbeitslose	12.280	12.513	12.636	-233	-1,9	-843	-6,4	-5,2	-5,6
8,7% Schwerbehinderte Menschen	2.704	2.723	2.769	-19	-0,7	18	0,7	2,1	3,0
36,9% Ausländer	11.440	11.701	11.785	-261	-2,2	-230	-2,0	-0,1	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.412	6.505	6.811	-93	-1,4	-56	-0,9	-4,7	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.891	1.859	2.083	32	1,7	95	5,3	-2,6	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.945	1.834	2.021	111	6,1	3	0,2	-4,4	-4,3
15 bis unter 25 Jahre	966	1.076	1.212	-110	-10,2	44	4,8	-3,1	-10,2
55 Jahre und älter	722	744	716	-22	-3,0	-24	-3,2	3,2	-5,5
seit Jahresbeginn	26.566	20.154	13.649	x	x	-905	-3,3	-4,0	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.940	6.996	7.143	-56	-0,8	274	4,1	-6,3	-3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.848	1.790	1.732	58	3,2	87	4,9	-0,4	-2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.013	1.872	2.013	141	7,5	150	8,1	-10,0	-0,1
15 bis unter 25 Jahre	1.006	1.045	1.152	-39	-3,7	23	2,3	-11,5	-2,9
55 Jahre und älter	870	908	885	-38	-4,2	96	12,4	2,0	2,9
seit Jahresbeginn	26.291	19.351	12.355	x	x	-137	-0,5	-2,1	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,9	10,1	10,2	x	x	x	10,6	10,6	10,8
Männer	10,4	10,6	10,7	x	x	x	11,0	11,1	11,4
Frauen	9,3	9,5	9,6	x	x	x	10,0	10,0	10,1
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,4	8,4	x	x	x	8,6	8,9	9,2
15 bis unter 20 Jahre	7,9	8,1	8,4	x	x	x	7,7	8,1	8,6
50 bis unter 65 Jahre	9,3	9,5	9,7	x	x	x	10,2	10,2	10,4
55 bis unter 65 Jahre	9,4	9,5	9,6	x	x	x	10,4	10,3	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	11,0	11,2	x	x	x	11,6	11,6	11,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.524	1.635	1.333	-111	-6,8	-265	-14,8	-10,7	-30,9
Zugang seit Jahresbeginn	5.765	4.241	2.606	x	x	-1.121	-16,3	-16,8	-20,2
Bestand	6.679	6.403	6.564	276	4,3	-134	-2,0	-4,5	-0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 110 auf 7.215 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 2.087 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 211 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.055 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+161). Seit Beginn des Jahres gab es 8.872 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.732 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+175).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.893	12.918	12.903	-25	-0,2	419	3,4	1,4	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.215	7.325	7.578	-110	-1,5	-1	-0,0	-0,7	-0,4
60,5% Männer	4.366	4.479	4.635	-113	-2,5	9	0,2	-0,7	-0,9
39,5% Frauen	2.849	2.846	2.943	3	0,1	-10	-0,3	-0,7	0,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	790	820	840	-30	-3,7	34	4,5	0,2	-3,8
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	69	84	-2	-2,9	11	19,6	-12,7	-2,3
36,5% 50 Jahre und älter	2.631	2.669	2.749	-38	-1,4	-85	-3,1	-2,7	-3,3
26,4% dar. 55 Jahre und älter	1.904	1.923	1.947	-19	-1,0	-67	-3,4	-3,1	-4,6
13,9% Langzeitarbeitslose	1.004	1.026	1.030	-22	-2,1	-58	-5,5	-4,2	-6,1
10,3% Schwerbehinderte Menschen	744	745	753	-1	-0,1	24	3,3	3,6	4,4
26,6% Ausländer	1.920	1.995	2.048	-75	-3,8	72	3,9	5,2	7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.087	1.972	2.291	115	5,8	211	11,2	-1,4	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.211	1.085	1.202	126	11,6	167	16,0	-1,9	0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	419	394	612	25	6,3	-11	-2,6	-3,4	-4,5
15 bis unter 25 Jahre	302	324	434	-22	-6,8	29	10,6	-2,1	-9,6
55 Jahre und älter	307	303	300	4	1,3	6	2,0	20,7	7,5
seit Jahresbeginn	8.872	6.785	4.813	x	x	113	1,3	-1,4	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.055	2.034	2.101	21	1,0	161	8,5	-2,2	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	856	886	830	-30	-3,4	-9	-1,0	-0,7	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	446	515	45	10,1	79	19,2	-7,7	-4,6
15 bis unter 25 Jahre	310	295	335	15	5,1	28	9,9	-15,7	-1,5
55 Jahre und älter	318	328	327	-10	-3,0	20	6,7	6,8	3,5
seit Jahresbeginn	7.732	5.677	3.643	x	x	175	2,3	0,2	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,3	x	x	x	0,9	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 421 auf 23.820 Personen verringert. Das waren 1.607 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%.

Dabei meldeten sich 4.325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 267 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.885 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 113 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 17.694 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 18.559 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-312).

Merkmale	Apr 2019	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2018		Mrz 2018	Feb 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	43.893	44.008	44.010	-115	-0,3	-1.338	-3,0	-2,7	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.820	24.241	24.457	-421	-1,7	-1.607	-6,3	-4,7	-5,3
55,6% Männer	13.246	13.485	13.550	-239	-1,8	-830	-5,9	-4,7	-6,1
44,4% Frauen	10.574	10.756	10.907	-182	-1,7	-777	-6,8	-4,6	-4,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.836	1.889	1.864	-53	-2,8	-130	-6,6	-5,6	-8,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	431	439	446	-8	-1,8	-1	-0,2	0,5	-3,3
27,1% 50 Jahre und älter	6.461	6.546	6.648	-85	-1,3	-473	-6,8	-5,1	-4,9
13,9% dar. 55 Jahre und älter	3.302	3.360	3.414	-58	-1,7	-284	-7,9	-4,9	-4,7
47,3% Langzeitarbeitslose	11.276	11.487	11.606	-211	-1,8	-785	-6,5	-5,3	-5,5
8,2% Schwerbehinderte Menschen	1.960	1.978	2.016	-18	-0,9	-6	-0,3	1,5	2,4
40,0% Ausländer	9.520	9.706	9.737	-186	-1,9	-302	-3,1	-1,1	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.325	4.533	4.520	-208	-4,6	-267	-5,8	-6,0	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	680	774	881	-94	-12,1	-72	-9,6	-3,6	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.526	1.440	1.409	86	6,0	14	0,9	-4,7	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	664	752	778	-88	-11,7	15	2,3	-3,5	-10,5
55 Jahre und älter	415	441	416	-26	-5,9	-30	-6,7	-6,2	-13,2
seit Jahresbeginn	17.694	13.369	8.836	x	x	-1.018	-5,4	-5,3	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.885	4.962	5.042	-77	-1,6	113	2,4	-7,9	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	992	904	902	88	9,7	96	10,7	-0,1	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.522	1.426	1.498	96	6,7	71	4,9	-10,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	696	750	817	-54	-7,2	-5	-0,7	-9,7	-3,5
55 Jahre und älter	552	580	558	-28	-4,8	76	16,0	-0,5	2,6
seit Jahresbeginn	18.559	13.674	8.712	x	x	-312	-1,7	-3,0	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,8	x	x	x	8,2	8,2	8,3
Männer	7,8	7,9	8,0	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Frauen	7,4	7,5	7,6	x	x	x	8,0	7,9	8,0
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,9	5,8	x	x	x	6,2	6,3	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,8	7,0	7,1	x	x	x	6,8	6,9	7,3
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,9	x	x	x	7,4	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,8	6,7	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,5	8,6	x	x	x	9,0	9,0	9,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.